

Vor Beginn der Sitzung brachte der Vorsitzende seine Betroffenheit und sein Mitgefühl gegenüber den Opfern von zwei aktuellen Attentaten in den USA und Europa zum Ausdruck.

*Bei dem Attentat in Orlando im US-Bundesstaat Florida am 12. Juni 2016 wurden durch den Attentäter Omar Mateen 49 Menschen getötet und 53 verletzt. Damit ist es das folgenschwerste Attentat in den Vereinigten Staaten seit den Anschlägen vom 11. September 2001, der gravierendste einzelne Gewaltakt gegen Homosexuelle und eines der verheerendsten Massaker in der Geschichte des Landes. Omar Mateen wurde durch Polizisten getötet. (Quelle: Wikipedia)*

*Bei dem Terroranschlag in Magnanville/Département Yvelines (Frankreich) wurden am 13. Juni 2016 zwei Polizeiangehörige ermordet und der Attentäter Larossi Abballa getötet.*

Die Ausschussmitglieder kamen seiner Aufforderung nach, in einer Schweigeminute der Opfer zu gedenken.

Danach stellte der Ausschussvorsitzende die Beschlussfähigkeit, die rechtzeitige und formgerechte Einladung sowie die fehlenden Mitglieder fest. Es wurden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.